

Monatsmeldung der Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen in Mecklenburg-Vorpommern

Juni 2024

Kennziffer: E213 2024 06

Herausgabe: 12. September 2024

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, www.statistik-mv.de, statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Fachbereichsleitung: Frauke Kusenack, Telefon: 0385 588-56043

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2024
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	Nichts vorhanden
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	Berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Um die Lesbarkeit der Texte, Tabellen und Grafiken zu erhalten, wird – soweit keine geschlechtsneutrale Formulierung vorhanden ist – von der Benennung der Geschlechter abgesehen. Die verwendeten Bezeichnungen gelten demnach gleichermaßen für weiblich, männlich und divers.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Kapitel 1	Landesergebnisse
Tabelle 1.1	Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Zeitvergleich
	4
Tabelle 1.2	Geleistete Arbeitsstunden Juni 2024 nach Wirtschaftsgliederung
	5
Tabelle 1.3	Baugewerblicher Umsatz Juni 2024 nach Wirtschaftsgliederung
	6
Tabelle 1.4	Auftragseingang Juni 2024 nach Wirtschaftsgliederung
	7
Tabelle 1.5	Geleistete Arbeitsstunden Juni 2024 nach Bauart bzw. Auftraggeber
	8
Tabelle 1.6	Baugewerblicher Umsatz Juni 2024 nach Bauart bzw. Auftraggeber
	9
Tabelle 1.7	Auftragseingang Juni 2024 nach Bauart bzw. Auftraggeber
	10
Kapitel 2	Kreisergebnisse
Tabelle 2.1	Betriebe, tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang nach Kreisen
	11
Tabelle 2.2	Betriebe und tätige Personen Juni 2024 nach Kreisen
	12
Tabelle 2.3	Arbeitsstunden und Entgelte Juni 2024 nach Kreisen
	13
Tabelle 2.4	Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang Juni 2024 nach Kreisen
	14
Fußnotenerläuterungen	15
Methodik	16
Glossar	17
Mehr zum Thema	19
Qualitätsbericht	20

Vorbemerkungen

Im vorliegenden Bericht werden die Ergebnisse der Monatsmeldungen der Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen (Monatsbericht im Bauhauptgewerbe) für Mecklenburg-Vorpommern und nach Kreisen dargestellt.

Die Ergebnisse des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe dienen der kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage dieses Wirtschaftszweiges auf Bundes- und Länderebene und sind damit eine unentbehrliche Grundlage für zahlreiche Entscheidungen auf dem Gebiet der Wirtschaftspolitik, insbesondere der Baupolitik. Wichtige Nutzer sind die gesetzgebenden Körperschaften, die Bundes- und Landesregierungen, die Bau- und Handwerksverbände sowie die Kammern.

Zum monatlichen Erhebungsprogramm gehören neben der Ausweisung der jeweiligen Anzahl der baugewerblichen Betriebe des Berichtskreises die Merkmale:

- tätige Personen,
- Entgelte,
- geleistete Arbeitsstunden,
- Umsätze und
- Auftragseingänge.

Die Ergebnisausweisungen erfolgen für den Auswertungsmonat des Berichts detailliert nach Wirtschaftszweigen (Tabellen 1.2 - 1.4) und nach Bauart bzw. Auftraggeber (Tabellen 1.5 - 1.7). Die Kreisergebnisse werden insgesamt je Kreis bzw. kreisfreie Stadt und für ausgewählte nicht kreisfreie Städte (Neubrandenburg, Stralsund, Wismar, Greifswald) ausgewiesen.

Der Monatsbericht Bauhauptgewerbe wurde als Reihe, beginnend mit Januar 2020, vom Statistischen Amt Mecklenburg-Vorpommern neu aufgelegt (siehe auch "Mehr zum Thema").

Kapitel 1		Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)						
Tabelle 1.1		Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Zeitvergleich						
Lfd. Nr.	Zeitraum	Arbeitstage	Betriebe 1)	Tätige Personen 1) im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Baugewerb- licher Umsatz	Auftrags- eingang
		Anzahl			1.000 h	1.000 EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	2010	256	195	8.434	10.037	211.571	994.968	794.649
2	1. Halbjahr	124	194	8.217	4.304	94.934	359.190	359.925
3	2. Halbjahr	132	197	8.651	5.733	116.637	635.778	434.724
4	2015	254	213	8.719	11.171	259.152	1.157.627	1.008.583
5	1. Halbjahr	123	213	8.604	5.095	121.180	452.814	501.751
6	2. Halbjahr	131	213	8.846	6.083	138.033	704.125	509.170
7	2022	253	236	10.427	12.641	397.800	2.111.133	1.575.646
8	1. Halbjahr	125	239	10.461	6.333	189.528	844.521	775.939
9	2. Halbjahr	128	233	10.393	6.309	208.271	1.266.612	799.708
10	2023	250	246	10.679	12.562	414.638	2.196.129	1.567.516
11	1. Halbjahr	124	245	10.640	6.271	197.301	932.894	792.858
12	2. Halbjahr	126	246	10.718	6.291	217.337	1.263.235	774.658
	2024							
13	1. Halbjahr	123	248	10.705	6.063	207.692	1.019.048	943.323
14	2. Halbjahr	...	...	...	...	...	...	...
15	Januar	22	247	10.622	670	29.646	84.258	110.035
16	Februar	21	247	10.620	930	30.823	141.166	96.963
17	März	19	249	10.730	1.043	33.835	173.638	121.052
18	April	21	248	10.742	1.201	37.398	187.136	205.355
19	Mai	20	248	10.745	1.078	38.462	210.496	205.805
20	Juni	20	248	10.769	1.140	37.528	222.354	204.111
21	Juli	...	...	...	...	...	...	...
22	August	...	...	...	...	...	...	...
23	September	...	...	...	...	...	...	...
24	Oktober	...	...	...	...	...	...	...
25	November	...	...	...	...	...	...	...
26	Dezember	...	...	...	...	...	...	...

Kapitel 1				Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.2				Geleistete Arbeitsstunden Juni 2024 nach Wirtschaftsgliederung				
Lfd. Nr.	WZ 2008	Merkmal	Maß- einheit	Juni 2024	Mai 2024	Juni 2023	Veränderung Juni 2024 2)	
							zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
							%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1		Betriebe	Anzahl	248	248	245	-	1,2
2		Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.769	10.745	10.626	0,2	1,3
3		Entgelte	1.000 EUR	37.528	38.462	36.220	-2,4	3,6
4		Geleistete Arbeitsstunden	1.000 h	1.140	1.078	1.226	5,8	-7,0
5	41.2	Bau von Gebäuden	1.000 h	224	209	261	7,0	-14,5
6	42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	1.000 h	300	282	319	6,4	-5,8
7	42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1.000 h	327	305	343	7,2	-4,7
8	42.9	Sonstiger Tiefbau	1.000 h	26	25	29	0,9	-11,5
9	43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	1.000 h	52	51	50	1,2	3,1
10	43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1.000 h	213	206	224	3,4	-5,0
11	43.91	darunter Dachdeckerei und Zimmerei	1.000 h	62	62	69	0,1	-10,1
12	43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	1.000 h	151	144	155	4,8	-2,7
13	43.99.1	davon Gerüstbau	1.000 h	50	49	60	3,6	-15,3
14	43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1.000 h	-	-	-	-	-
15	43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	1.000 h	100	95	95	5,4	5,1

Kapitel 1				Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.3				Baugewerblicher Umsatz Juni 2024 nach Wirtschaftsgliederung				
Lfd. Nr.	WZ 2008	Merkmal	Maß- einheit	Juni 2024	Mai 2024	Juni 2023	Veränderung Juni 2024 2)	
							zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
							%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1		Betriebe	Anzahl	248	248	245	-	1,2
2		Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.769	10.745	10.626	0,2	1,3
3		Entgelte	1.000 EUR	37.528	38.462	36.220	-2,4	3,6
4		Baugewerblicher Umsatz	1.000 EUR	222.354	210.496	220.371	5,6	0,9
5	41.2	Bau von Gebäuden	1.000 EUR	37.719	37.077	75.334	1,7	-49,9
6	42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	1.000 EUR	72.786	73.589	63.864	-1,1	14,0
7	42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1.000 EUR	73.328	63.710	40.277	15,1	82,1
8	42.9	Sonstiger Tiefbau	1.000 EUR	3.776	4.354	5.300	-13,3	-28,7
9	43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	1.000 EUR	8.712	7.967	7.611	9,3	14,5
10	43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1.000 EUR	26.033	23.798	27.985	9,4	-7,0
11	43.91	darunter Dachdeckerei und Zimmerei	1.000 EUR	8.743	8.432	8.478	3,7	3,1
12	43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	1.000 EUR	17.290	15.366	19.507	12,5	-11,4
13	43.99.1	davon Gerüstbau	1.000 EUR	4.118	3.999	5.493	3,0	-25,0
14	43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1.000 EUR	-	-	-	-	-
15	43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	1.000 EUR	13.172	11.367	14.014	15,9	-6,0

Kapitel 1				Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.4				Auftragseingang Juni 2024 nach Wirtschaftsgliederung				
Lfd. Nr.	WZ 2008	Merkmal	Maß- einheit	Juni 2024	Mai 2024	Juni 2023	Veränderung Juni 2024 2)	
							zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
							%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1		Betriebe	Anzahl	248	248	245	-	1,2
2		Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.769	10.745	10.626	0,2	1,3
3		Entgelte	1.000 EUR	37.528	38.462	36.220	-2,4	3,6
4		Auftragseingang	1.000 EUR	204.111	205.805	150.006	-0,8	36,1
5	41.2	Bau von Gebäuden	1.000 EUR	36.338	34.105	35.198	6,5	3,2
6	42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	1.000 EUR	92.233	88.282	57.559	4,5	60,2
7	42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1.000 EUR	38.367	53.158	24.392	-27,8	57,3
8	42.9	Sonstiger Tiefbau	1.000 EUR	2.887	2.563	5.701	12,7	-49,4
9	43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	1.000 EUR	5.539	4.788	4.798	15,7	15,4
10	43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1.000 EUR	28.747	22.910	22.358	25,5	28,6
11	43.91	darunter Dachdeckerei und Zimmerei	1.000 EUR	9.827	8.437	7.089	16,5	38,6
12	43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	1.000 EUR	18.920	14.473	15.269	30,7	23,9
13	43.99.1	davon Gerüstbau	1.000 EUR	1.972	1.996	2.755	-1,2	-28,4
14	43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1.000 EUR	-	-	-	-	-
15	43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	1.000 EUR	16.948	12.478	12.514	35,8	35,4

Kapitel 1			Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.5			Geleistete Arbeitsstunden Juni 2024 nach Bauart bzw. Auftraggeber				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maß- einheit	Juni 2024	Mai 2024	Juni 2023	Veränderung Juni 2024 2)	
						zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
						%	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Betriebe	Anzahl	248	248	245	-	1,2
2	Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.769	10.745	10.626	0,2	1,3
3	Entgelte	1.000 EUR	37.528	38.462	36.220	-2,4	3,6
4	Geleistete Arbeitsstunden	1.000 h	1.140	1.078	1.226	5,8	-7,0
	davon						
5	Hochbau	1.000 h	433	408	483	6,1	-10,4
6	Tiefbau	1.000 h	707	670	742	5,6	-4,8
	nach Bauart bzw. Auftraggeber						
7	Wohnungsbau	1.000 h	230	224	274	2,5	-16,2
	gewerblicher und industrieller Bau,						
8	landwirtschaftlicher Bau	1.000 h	475	436	500	9,0	-5,0
	davon						
9	gewerblicher Hochbau	1.000 h	126	113	141	10,9	-10,6
10	gewerblicher Tiefbau	1.000 h	349	323	360	8,3	-2,9
11	öffentlicher Bau und Straßenbau	1.000 h	435	418	451	4,3	-3,5
	davon						
12	öffentlicher Hochbau	1.000 h	78	71	69	9,9	13,3
13	für Organisationen ohne Erwerbscharakter	1.000 h	18	16	17	15,1	6,5
14	für Körperschaften des öffentlichen Rechts	1.000 h	60	55	52	8,5	15,6
15	öffentlicher Tiefbau	1.000 h	358	347	383	3,1	-6,5
	davon						
16	Straßenbau	1.000 h	186	173	185	7,2	0,5
17	sonstiger Tiefbau	1.000 h	172	174	198	-1,0	-13,1

Kapitel 1			Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.6			Baugewerblicher Umsatz Juni 2024 nach Bauart bzw. Auftraggeber				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maß- einheit	Juni 2024	Mai 2024	Juni 2023	Veränderung Juni 2024 2)	
						zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
						%	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Betriebe	Anzahl	248	248	245	-	1,2
2	Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.769	10.745	10.626	0,2	1,3
3	Entgelte	1.000 EUR	37.528	38.462	36.220	-2,4	3,6
4	Baugewerblicher Umsatz	1.000 EUR	222.354	210.496	220.371	5,6	0,9
5	davon Hochbau	1.000 EUR	65.424	58.828	100.263	11,2	-34,7
6	Tiefbau	1.000 EUR	156.931	151.667	120.107	3,5	30,7
	nach Bauart bzw. Auftraggeber						
7	Wohnungsbau	1.000 EUR	32.579	31.214	47.371	4,4	-31,2
8	gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau	1.000 EUR	109.769	102.615	97.224	7,0	12,9
9	davon gewerblicher Hochbau	1.000 EUR	22.144	18.213	42.388	21,6	-47,8
10	gewerblicher Tiefbau	1.000 EUR	87.625	84.402	54.836	3,8	59,8
11	öffentlicher Bau und Straßenbau	1.000 EUR	80.006	76.667	75.776	4,4	5,6
12	davon öffentlicher Hochbau	1.000 EUR	10.701	9.401	10.505	13,8	1,9
13	für Organisationen ohne Erwerbscharakter	1.000 EUR	2.294	2.302	1.583	-0,3	44,9
14	für Körperschaften des öffentlichen Rechts	1.000 EUR	8.407	7.100	8.922	18,4	-5,8
15	öffentlicher Tiefbau	1.000 EUR	69.306	67.266	65.272	3,0	6,2
16	davon Straßenbau	1.000 EUR	43.028	38.036	38.573	13,1	11,6
17	sonstiger Tiefbau	1.000 EUR	26.278	29.230	26.699	-10,1	-1,6

Kapitel 1			Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.7			Auftragseingang Juni 2024 nach Bauart bzw. Auftraggeber				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maß- einheit	Juni 2024	Mai 2024	Juni 2023	Veränderung Juni 2024 2)	
						zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
						%	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Betriebe	Anzahl	248	248	245	-	1,2
2	Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.769	10.745	10.626	0,2	1,3
3	Entgelte	1.000 EUR	37.528	38.462	36.220	-2,4	3,6
4	Auftragseingang	1.000 EUR	204.111	205.805	150.006	-0,8	36,1
	davon						
5	Hochbau	1.000 EUR	63.124	57.224	58.609	10,3	7,7
6	Tiefbau	1.000 EUR	140.987	148.581	91.397	-5,1	54,3
	nach Bauart bzw. Auftraggeber						
7	Wohnungsbau	1.000 EUR	34.196	25.274	28.060	35,3	21,9
	gewerblicher und industrieller Bau,						
8	landwirtschaftlicher Bau	1.000 EUR	73.329	70.084	49.923	4,6	46,9
	davon						
9	gewerblicher Hochbau	1.000 EUR	20.879	13.103	15.479	59,3	34,9
10	gewerblicher Tiefbau	1.000 EUR	52.450	56.981	34.444	-8,0	52,3
11	öffentlicher Bau und Straßenbau	1.000 EUR	96.586	110.446	72.023	-12,5	34,1
	davon						
12	öffentlicher Hochbau	1.000 EUR	8.050	18.846	15.070	-57,3	-46,6
13	für Organisationen ohne Erwerbscharakter	1.000 EUR	1.930	1.018	1.452	89,6	32,9
14	für Körperschaften des öffentlichen Rechts	1.000 EUR	6.120	17.828	13.618	-65,7	-55,1
15	öffentlicher Tiefbau	1.000 EUR	88.536	91.600	56.953	-3,3	55,5
	davon						
16	Straßenbau	1.000 EUR	35.114	67.153	33.101	-47,7	6,1
17	sonstiger Tiefbau	1.000 EUR	53.423	24.447	23.853	118,5	124,0

Kapitel 2		Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)					
Tabelle 2.1		Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang nach Kreisen					
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis <i>Große kreisangehörige Stadt</i>	Betriebe 1)	Tätige Personen 1) im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Baugewerb- licher Umsatz	Auftrags- eingang
		Anzahl		1.000 h	1.000 EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8
Juni 2024							
1	Mecklenburg-Vorpommern	248	10.769	1.140	37.528	222.354	204.111
2	Rostock	16	780	77	3.170	47.087	50.277
3	Schwerin	15	695	85	2.603	11.661	18.672
4	Mecklenburgische Seenplatte	53	2.372	251	8.308	41.745	28.504
5	<i>darunter Neubrandenburg</i>	11	767	77	2.922	14.411	13.867
6	Landkreis Rostock	40	1.648	170	5.463	29.526	24.051
7	Vorpommern-Rügen	33	1.406	160	4.836	23.530	24.996
8	<i>darunter Stralsund</i>	5	376	45	1.495	11.159	17.219
9	Nordwestmecklenburg	23	1.057	108	3.800	19.344	11.688
10	<i>darunter Wismar</i>	6	215	17	876	5.926	4.917
11	Vorpommern-Greifswald	35	1.439	149	4.551	24.018	15.683
12	<i>darunter Greifswald</i>	9	519	55	1.826	11.513	4.297
13	Ludwigslust-Parchim	33	1.372	141	4.797	25.443	30.241
Januar bis Juni 2024							
14	Mecklenburg-Vorpommern	248	10.705	6.063	207.692	1.019.048	943.323
15	Rostock	16	783	428	16.459	144.255	111.707
16	Schwerin	15	699	463	13.724	66.673	64.823
17	Mecklenburgische Seenplatte	53	2.380	1.316	45.622	213.466	159.760
18	<i>darunter Neubrandenburg</i>	11	760	377	15.797	59.811	60.205
19	Landkreis Rostock	40	1.596	884	30.417	126.364	172.009
20	Vorpommern-Rügen	32	1.379	838	27.377	116.540	115.700
21	<i>darunter Stralsund</i>	4	358	232	8.887	49.208	69.825
22	Nordwestmecklenburg	23	1.079	573	22.024	111.164	65.775
23	<i>darunter Wismar</i>	6	212	91	5.041	30.690	25.096
24	Vorpommern-Greifswald	36	1.441	825	25.924	125.246	81.560
25	<i>darunter Greifswald</i>	9	521	291	10.089	55.928	27.811
26	Ludwigslust-Parchim	34	1.347	735	26.145	115.339	171.987

Kapitel 2			Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)		
Tabelle 2.2			Betriebe und tätige Personen Juni 2024 nach Kreisen		
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Maßeinheit	Juni 2024	Juni 2023	Veränderung zum Vorjahresmonat 2)
					%
1	2	3	4	5	6
Betriebe 1)					
1	Mecklenburg-Vorpommern	Anzahl	248	245	1,2
2	Rostock	Anzahl	16	17	-5,9
3	Schwerin	Anzahl	15	16	-6,3
4	Mecklenburgische Seenplatte	Anzahl	53	52	1,9
5	Landkreis Rostock	Anzahl	40	35	14,3
6	Vorpommern-Rügen	Anzahl	33	34	-2,9
7	Nordwestmecklenburg	Anzahl	23	21	9,5
8	Vorpommern-Greifswald	Anzahl	35	35	-
9	Ludwigslust-Parchim	Anzahl	33	35	-5,7
Tätige Personen im Bauhauptgewerbe 1)					
10	Mecklenburg-Vorpommern	Anzahl	10.769	10.626	1,3
11	Rostock	Anzahl	780	857	-9,0
12	Schwerin	Anzahl	695	693	0,3
13	Mecklenburgische Seenplatte	Anzahl	2.372	2.359	0,6
14	Landkreis Rostock	Anzahl	1.648	1.456	13,2
15	Vorpommern-Rügen	Anzahl	1.406	1.388	1,3
16	Nordwestmecklenburg	Anzahl	1.057	1.081	-2,2
17	Vorpommern-Greifswald	Anzahl	1.439	1.410	2,1
18	Ludwigslust-Parchim	Anzahl	1.372	1.382	-0,7

Kapitel 2			Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)		
Tabelle 2.3			Arbeitsstunden und Entgelte Juni 2024 nach Kreisen		
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Maßeinheit	Juni 2024	Juni 2023	Veränderung zum Vorjahresmonat 2)
					%
1	2	3	4	5	6
			Arbeitsstunden		
1	Mecklenburg-Vorpommern	1.000 h	1.140	1.226	-7,0
2	Rostock	1.000 h	77	95	-18,9
3	Schwerin	1.000 h	85	91	-7,2
4	Mecklenburgische Seenplatte	1.000 h	251	267	-6,0
5	Landkreis Rostock	1.000 h	170	168	1,4
6	Vorpommern-Rügen	1.000 h	160	163	-1,7
7	Nordwestmecklenburg	1.000 h	108	122	-12,0
8	Vorpommern-Greifswald	1.000 h	149	160	-6,5
9	Ludwigslust-Parchim	1.000 h	141	160	-12,2
			Entgelte		
10	Mecklenburg-Vorpommern	1.000 EUR	37.528	36.220	3,6
11	Rostock	1.000 EUR	3.170	3.331	-4,8
12	Schwerin	1.000 EUR	2.603	2.504	3,9
13	Mecklenburgische Seenplatte	1.000 EUR	8.308	7.743	7,3
14	Landkreis Rostock	1.000 EUR	5.463	4.735	15,4
15	Vorpommern-Rügen	1.000 EUR	4.836	4.627	4,5
16	Nordwestmecklenburg	1.000 EUR	3.800	4.267	-10,9
17	Vorpommern-Greifswald	1.000 EUR	4.551	4.186	8,7
18	Ludwigslust-Parchim	1.000 EUR	4.797	4.828	-0,6

Kapitel 2			Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)		
Tabelle 2.4			Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang Juni 2024 nach Kreisen		
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Maßeinheit	Juni 2024	Juni 2023	Veränderung zum Vorjahresmonat 2)
					%
1	2	3	4	5	6
			Baugewerblicher Umsatz		
1	Mecklenburg-Vorpommern	1.000 EUR	222.354	220.371	0,9
2	Rostock	1.000 EUR	47.087	17.719	165,7
3	Schwerin	1.000 EUR	11.661	16.128	-27,7
4	Mecklenburgische Seenplatte	1.000 EUR	41.745	58.827	-29,0
5	Landkreis Rostock	1.000 EUR	29.526	23.720	24,5
6	Vorpommern-Rügen	1.000 EUR	23.530	24.991	-5,8
7	Nordwestmecklenburg	1.000 EUR	19.344	24.293	-20,4
8	Vorpommern-Greifswald	1.000 EUR	24.018	24.154	-0,6
9	Ludwigslust-Parchim	1.000 EUR	25.443	30.539	-16,7
			Auftragseingang		
10	Mecklenburg-Vorpommern	1.000 EUR	204.111	150.006	36,1
11	Rostock	1.000 EUR	50.277	15.992	214,4
12	Schwerin	1.000 EUR	18.672	10.198	83,1
13	Mecklenburgische Seenplatte	1.000 EUR	28.504	34.029	-16,2
14	Landkreis Rostock	1.000 EUR	24.051	15.443	55,7
15	Vorpommern-Rügen	1.000 EUR	24.996	20.968	19,2
16	Nordwestmecklenburg	1.000 EUR	11.688	12.103	-3,4
17	Vorpommern-Greifswald	1.000 EUR	15.683	20.394	-23,1
18	Ludwigslust-Parchim	1.000 EUR	30.241	20.877	44,9

Fußnotenerläuterungen

- 1) Monatsende bzw. Durchschnitt für die betreffenden Monate.
- 2) Die Veränderungsraten werden mittels ungerundeter Originaldaten berechnet. Eine Berechnung der Veränderungsraten mit den in den Statistischen Berichten veröffentlichten gerundeten Daten kann zu abweichenden Ergebnissen führen.

Methodik

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für den Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG). Der Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung kann im Internet unter www.gesetze-im-internet.de heruntergeladen werden.

Ab dem Berichtsjahr 2009 erfolgt die Zuordnung der Betriebe zu den Wirtschaftszweigen nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008, deutsche Fassung der EU-einheitlichen NACE Rev. 2).

Zum Bauhauptgewerbe zählen nach dieser Wirtschaftszweigsystematik folgende Gruppen:

- 41.2 Bau von Gebäuden,
- 42.1 Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken,
- 42.2 Leitungstiefbau und Kläranlagenbau,
- 42.9 Sonstiger Tiefbau,
- 43.1 Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten,
- 43.9 Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten.

Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe melden alle Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen. Maßgebend ist dabei die Zahl der tätigen Personen Ende Juni des vorangegangenen Berichtsjahres.

Geringfügige Differenzen zwischen der Summierung von Einzelpositionen (z. B. nach WZ, nach Kreisen) und insgesamt sind rundungsbedingt möglich.

Glossar

Tätige Personen

Tätige Personen sind **alle im Betrieb tätigen betriebszugehörigen Personen**. Dazu zählen: Inhaber, Mitinhaber, auch selbstständige Handwerker, alle Arbeitskräfte, die in einem Arbeitsvertrags- oder Dienstverhältnis zum Betrieb stehen (einschließlich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten), Personen mit Altersteilzeitregelungen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige. Voll als tätige Personen gelten auch die fehlenden, erkrankten oder in Urlaub befindlichen und die teilzeitbeschäftigten Betriebsangehörigen, Saison- und Aushilfsarbeiter, Kurzarbeiter und Schlechtwettergeldempfänger. Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Verfügung gestellt werden, sind ebenfalls erfasst.

Entgelte

Bei den Entgelten ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der tätigen Personen im Baugewerbe angegeben. Diese Beträge verstehen sich:

- **ohne** Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung,
- **ohne** Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes,
- **ohne** Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung,
- **ohne** Winterbeschäftigungs-Umlage,
- **ohne** gezahltes Vorruhestandsgeld und
- **ohne** geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit.

Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind. Einzubeziehen sind auch Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenze steuerfrei ist.

Geleistete Arbeitsstunden

Als geleistete Arbeitsstunden sind alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden gemeldet, gleichgültig, ob sie von gewerblichen Arbeitnehmern, Polieren, Schachtmeistern und Meistern, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden. Dazu gehören auch geleistete Mehr-, Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden. Abgerechnete, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt.

Baugewerblicher Umsatz

Als baugewerblicher Umsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für die im Bundesgebiet getätigten Bauleistungen angegeben und zwar einschließlich Umsätze aus eigener Nachunternehmertätigkeit und den einbehaltenen Teilleistungen aus der Vergabe an Nachunternehmer.

Nicht einbezogen sind die den Kunden in Rechnung gestellte Umsatzsteuer und Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen usw.).

Auftragseingang

Als Auftragseingang gelten die im Monatsbericht eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten (angenommenen) Aufträge für Bauleistungen. Angegeben ist der Wert (ohne Umsatzsteuer) der Auftragseingänge aus dem Inland. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird.

Besonderer Ergebnismittel im Bereich Bauhauptgewerbe

Die Merkmale geleistete Arbeitsstunden, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang werden nach der Art der errichteten Bauten (Bauart) und z. T. nach Auftraggebern erhoben. Maßgebend für die Art der Bauten ist die überwiegende Zweckbestimmung des einzelnen Auftrages (auch bei Mehrzweckgebäuden).

Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)

Zum Wohnungsbau zählen alle Bauten – auch Wohnheime – deren Gesamtnutzfläche zu mindestens 50 Prozent Wohnbedürfnissen dient. Ein Wohngebäude mit einzelnen Räumen für Nichtwohnzwecke, z. B. Geschäftsräume, rechnet insgesamt zum Wohnungsbau. Ebenso wird der Umbau oder Ausbau bisher anderweitig genutzter Gebäude oder Räume zu Wohnungen dem Wohnungsbau zugeordnet. Werden dagegen nachträglich etwa Geschäftsräume in einem Wohnkomplex eingebaut oder Wohnungen in Geschäftsräume umgebaut, so handelt es sich um einen gewerblichen Bau.

Gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau (Hoch- und Tiefbau mit privatem Auftraggeber)

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft (freie Berufe, Industrie, Handwerk, Handel, Banken, Versicherungen, Verkehrs- und Dienstleistungsgewerbe, Bahn etc.) sowie für Unternehmen im Eigentum von Gebietskörperschaften. Dazu zählt auch der Bau von Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerken, Pipelines, Kinos, Hotels, Bürogebäuden, Lager- und Kühlhäusern sowie Markthallen.

Zum landwirtschaftlichen Bau zählen Hoch- und Tiefbauten, die überwiegend landwirtschaftlichen, forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen, z. B. Ställe, Scheunen, Silos, Entwässerungsanlagen.

Öffentlicher Bau

Der öffentliche Bau umfasst alle öffentlichen Zwecken dienende Bauten, wie sie überwiegend bei der Ausübung staatlicher und kommunaler Funktionen benötigt werden; im Einzelnen handelt es sich um Bauten für folgende Auftraggeber:

- Organisationen ohne Erwerbszweck,
- Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, Rotes Kreuz und ähnliche Organisationen und
- Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Zweckverbände und Träger der Sozialversicherung).

Straßenbau

Zum Straßenbau zählen alle Tiefbauten und Tiefbauleistungen, die überwiegend dem Verkehr dienen, unabhängig vom Auftraggeber, wie z. B. Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze.

Nicht zum Straßenbau gehören Tiefbauten, die dem Schienenverkehr dienen (z. B. der Unterbau von Eisen-, U- und Straßenbahnen), Start- und Landebahnen für Flugzeuge, Hafenanlagen, Kanäle, Brücken, Tunnels, Seilbahnen, Schleusen, Wehren, Sportplätze, Spielplätze, Pipelines, Verkehrsregelungsanlagen u. Ä. (sonstiger Tiefbau, ohne Straßenbau).

Mehr zum Thema

Statistische Berichte zum Bauhauptgewerbe

Der Monatsbericht Bauhauptgewerbe wurde neu aufgelegt. **Die neue Reihe E213 startete mit dem Berichtsmonat Januar 2020.** Ältere Ausgaben werden auf der Webseite des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern nicht mehr angeboten.
<https://www.laiv-mv.de/Statistik/Zahlen-und-Fakten/Wirtschaftsbereiche/Bauen>

Statistisches Jahrbuch

Baugewerbliche Konjunktur- und Strukturdaten werden im Statistischen Jahrbuch für Mecklenburg-Vorpommern in Kapitel 22 "Bauen" dargestellt.
<https://www.laiv-mv.de/Statistik/Ver%C3%B6ffentlichungen/Jahrbuecher/>

Bundesergebnisse zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe

Bundesergebnisse dieser Erhebung werden auf den Internetseiten im Wirtschaftsbereich "Bauen" von <https://www.destatis.de> (Menü >> Themen >> Branchen und Unternehmen >> Bauen) und dem Statistik-Portal <https://www.statistikportal.de> (Daten und Fakten >> Bauen und Handwerk) veröffentlicht.
[https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Bauen/ inhalt.html;jsessionid=C0EBF916FC23F66BF801839C100B8A8F.internet722](https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Bauen/inhalt.html;jsessionid=C0EBF916FC23F66BF801839C100B8A8F.internet722)
<https://www.statistikportal.de/de/bauen-und-handwerk>

Über die Datenbank des Bundes und der Länder "Genesis-online" unter www-genesis.destatis.de/genesis/online (Startseite >> Themen 4 Wirtschaftsbereiche >> 44 Baugewerbe) stehen weitere Ergebnisse zur Verfügung.
<https://www-genesis.destatis.de/genesis/online?operation=themes&code=4#abreadcrumb>

Anfragen zu baugewerblichen Daten für Mecklenburg-Vorpommern richten Sie bitte an baugewerbe@statistik-mv.de

Zu fachlichen Nachfragen beraten Sie gern:

Frau Frauke Kusenack:	Telefon: 0385 588-56043
Frau Susanne Grenz:	Telefon: 0385 588-56661

Kurzfassung Qualitätsbericht

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Bezeichnung der Statistik: Monatsbericht im Bauhauptgewerbe (EVAS-Nr. 44111).

Berichtszeitraum: Monat.

Periodizität: Monatlich.

Erhebungsgegenstand: Betriebe.

Räumliche Abdeckung: Deutschland, Länder.

Grundgesamtheit: Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist eine Totalerhebung mit Abschneidegrenze. Das Bauhauptgewerbe umfasst die Gruppen 41.2, 42.1, 42.2, 43.1 und 43.9 der NACE Rev. 2 bzw. WZ 2008.

Rechtsgrundlage: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der jeweils geltenden Fassung.

Geheimhaltung: Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 Bundesstatistikgesetz (BStatG) geheim gehalten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Erhebungsinhalte: Tätige Personen, Entgelte, nach Bauarten gegliederte geleistete Arbeitsstunden, Umsätze und Auftrags-eingänge.

Zweck der Statistik: Die Möglichkeit einer kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage im Bauhauptgewerbe.

3 Methodik

Art der Datengewinnung: Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist eine Primärerhebung mit Auskunftspflicht aller Betriebe des Bauhauptgewerbes (inklusive Anteile an Arbeitsgemeinschaften) von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen.

Erhebungsinstrumente und Berichtsweg: Die Auskunftserteilung erfolgt online nach § 11a BStatG mittels standardisierten Erhebungsmedien (IDEV – Interne Datenerhebung im Verbund). In begründeten Ausnahmefällen kann die Auskunft auch auf Papier erfolgen. Die Erhebung erfolgt dezentral über die Statistischen Ämter der Länder:

Auskunftspflichtige → Statistische Ämter der Länder → Statistisches Bundesamt.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Genauigkeit: Die Genauigkeit der Ergebnisse kann als hoch eingestuft werden, da die wenigen Antwortausfälle (im Bundesdurchschnitt ca. 3 - 5 Prozent) nach einem bewährten Schätzprogramm von den Statistischen Ämtern der Länder imputiert werden.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Aktualität und Pünktlichkeit: Die Bundesergebnisse liegen etwa 7 Wochen nach Ende des Berichtszeitraums vor und werden zum 25. des übernächsten Monats (t+55) veröffentlicht.

6 Vergleichbarkeit

Räumlich: Seit 1991 ist die räumliche Vergleichbarkeit der Daten für Deutschland, das frühere Bundesgebiet sowie die neuen Länder einschließlich Berlin, gegeben.

Zeitlich: Die zeitliche Vergleichbarkeit der Angaben zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist gegeben.

7 Kohärenz

Statistikübergreifende Kohärenz: Die Statistiken im Bereich Baugewerbe sind in das Gesamtsystem der Statistiken des Produzierenden Gewerbes eingebettet und innerhalb dieses Bereichs grundsätzlich kohärent. Abweichungen zu den Ergebnissen anderer amtlicher Statistiken sind z. B. durch unterschiedliche Erhebungszwecke und unterschiedliche Definitionen bei den Merkmalen und/oder statistischen Einheiten begründet, wodurch ein Vergleich der Ergebnisse und ihrer Qualität zwischen diesen Statistiken eingeschränkt ist.

Statistikinterne Kohärenz: Die Ergebnisse dieser Erhebung (Monatsbericht im Bauhauptgewerbe) sind statistikintern kohärent.

Input für andere Statistiken: Die Daten aus dem Monatsbericht im Bauhauptgewerbe werden bei der Berechnung der Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) des Bundes und der Länder mit einbezogen. Die Merkmale "Tätige Personen" und "Gesamtumsatz" werden in der Berechnung der Konjunkturstatistik im Bauhauptgewerbe (Mixmodell; alle Betriebe des Bauhauptgewerbes) genutzt. Zusätzlich fließen die Ergebnisse in die Lieferung von Resultaten für das Baugewerbe des Statistischen Bundesamtes an das Statistische Amt der Europäischen Union (Eurostat) gemäß EU-Konjunkturstatistikverordnung ein.

8 Verbreitung und Kommunikation

Publikation: Die Ergebnisse werden durch Pressemitteilungen, Statistische Berichte, Datenbanken und andere geeignete Publikationsformen über die Internetseiten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder verbreitet und zugänglich gemacht (siehe auch "Mehr zum Thema").

Quelle:

Statistisches Bundesamt; ergänzt um berichtsbezogene Hinweise des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern